

# Inhaltsverzeichnis

**Der Ursprung des Schlosses Voigtsberg** ..... 3



[<<< zurück](#) | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 2](#) | [weiter >>>](#)

# Der Ursprung des Schlosses Voigtsberg

Albinus, Meißner Landchronik S. 200 sq. Peccenstein, Theatr. Sax. Th. II. S. 41.

J. G. Jahn, Urkundliche Chronik der Stadt Oelsnitz und des Schlosses und Amtes Voigtsberg. Oelsn. 1841. 8. S. 105.

Das alte Schloß [Voigtsberg](#) bei [Oelsnitz](#) soll ursprünglich vom [Drusus](#) erbaut worden sein, wie aus einem an der Wand der ehemaligen Amtsstube befindlichen lateinischen Distichon hervorzugehen schien, das also lautet:

Castra locans Drusus hic praetoria nomina monti  
Fecit, posteritas servat et ipsa sibi.

Diese Verse hat vor langer Zeit ein deutscher Reimschmied am Schloß also wiedergegeben:

Drusus der edle Römisch Voigt,  
Erbawet diesen Berg in Noht,  
Da er Kriege im Deutschland pflag,  
Voigtsberg heist er auff diesen Tag,  
Darnach ward von jhm recht genant  
Die Gegend, vnd heist Voigtland.  
Die Burg die blieb ein lange Zeit,  
Wie durch die Schriffte wird ausgeseit,  
In des Römschen Keysers Gewalt,  
Hernach wurde sie zugezalt,  
Einr edlen Herrschafft lobesan,  
Die gewan von Voigtsberg jhrn Nam,  
Die Burg die stund viel manche Jahr  
In ihrer (der Herrn von Plauen) Hand ohn all Gefahr.  
Biß dreyzehnhundert Jahr nach Christi Geburt,  
Sechs vnd funffzig, am Sontag Laurenti fuhr  
Dann ist sie an die Landesfürsten kommen;  
[Friedrich](#) und [Wilhelm](#) haben sie eingenommen (1356).  
Thüring, Meißen und Osterland  
Stund die Zeit alls in jhrer Hand,  
Die Pfaltz zu [Sachsen](#) auch dazu,  
Sie erhielten den Landen Fried und Ruh,  
Gott in welchs Händen alles steht,  
Wohl segnen jhr Posteritet.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 2. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 34](#)

---

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [vogtland](#), [burgvoigtsberg](#), [oelsnitzvogtland](#), [drusus](#), [friedrichiiiimeissen](#), [wilhelmdereinaeugige](#), [vers](#), [v2](#)

From:  
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:  
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen627&rev=1711468360>

Last update: **2025/01/30 10:51**

